

Pressemitteilung

23.10.2024

Grüne Helden und soziale Hilfsangebote in Karten

Auszubildende der LGB erhalten Ravenstein-Förderpreise 2024

Der Ravenstein-Förderpreis für den kartographischen Nachwuchs geht, wie in den letzten drei Jahren, erneut nach Brandenburg! Diesmal räumte die LGB (Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg) sogar gleich zwei Preise in der Kategorie Ausbildung ab. Die diesjährige Preisverleihung fand am 17. Oktober 2024 in Frankfurt am Main statt.



Gruppenfoto der Preisträgerinnen und Preisträger des Ravenstein-Förderpreises 2024 mit den Auszubildenden der LGB, zwischen Dirk Zellmer, Vorsitzender der Jury, und Prof. Mark Vetter, Vorsitzender der Kartographie-Stiftung Ravenstein

© BKG

Hier geht's um Dich!

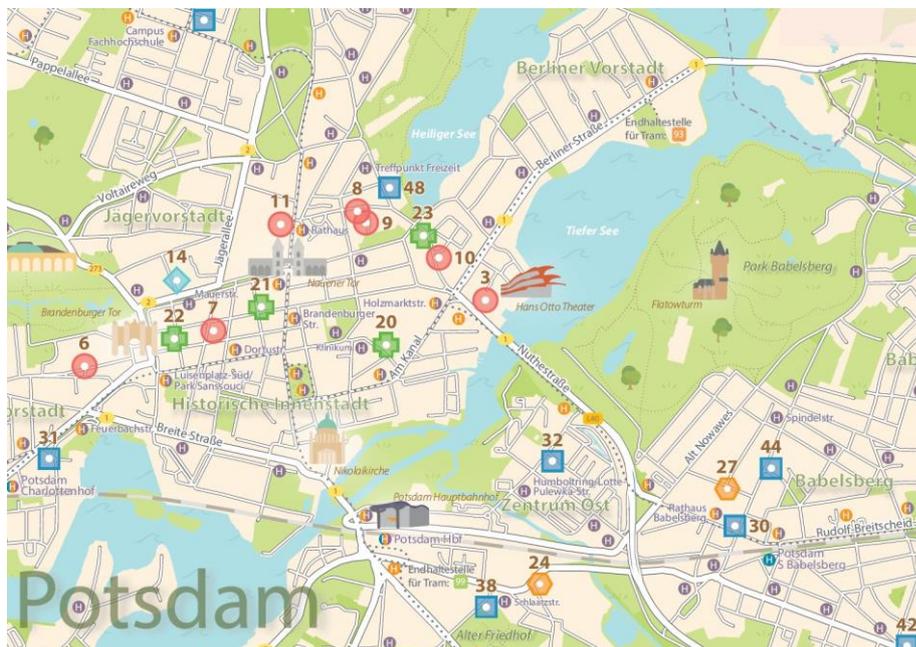
Bei dem prämierten Projekt „Hier geht's um Dich“ werden soziale Hilfsangebote in einem Potsdamer Stadtplan verortet. Einerseits als klassische Faltkarte gestaltet, ist dieser andererseits online auf einer eigens dafür erstellten Webseite zu finden. Denn das Hauptaugenmerk lag darauf, die traditionelle Kartographie mit modernen GIS-Technologien zu verknüpfen. GIS steht dabei für

Heinrich-Mann-Allee 104 B
14473 Potsdam

Stefan Wagenknecht
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Telefon: +49 331 88 44 – 307
Fax: +49 331 88 44 – 126
E-Mail: presse@geobasis-bb.de
Internet: <https://geobasis-bb.de>

geographisches Informationssystem. Clara-Sophie Berger, Louisa Bigalke und Miriam Reh lag diese Idee sehr am Herzen:

„Unser Projekt begann mit einem Brainstorming. Schnell kam die Idee auf, defensive Architektur für Obdachlose in eine Karte zu bringen, aber das gestaltete sich sehr schwierig. Wir erweiterten unseren Blick auf dieses vielschichtige Thema und so kam uns der Gedanke, einen Potsdamer Stadtplan für soziale Hilfsangebote“ zu entwickeln. Der Arbeitskreis Wohnungsnothilfe in Potsdam unterstützte uns dabei. Mit dem Projekt möchten wir hilfsbedürftigen Personen in allen Lebensbereichen einen Überblick über die verschiedenen Hilfsangebote geben.“



Detailansicht der Faltkarte „Hier geht's um Dich!“

© LGB

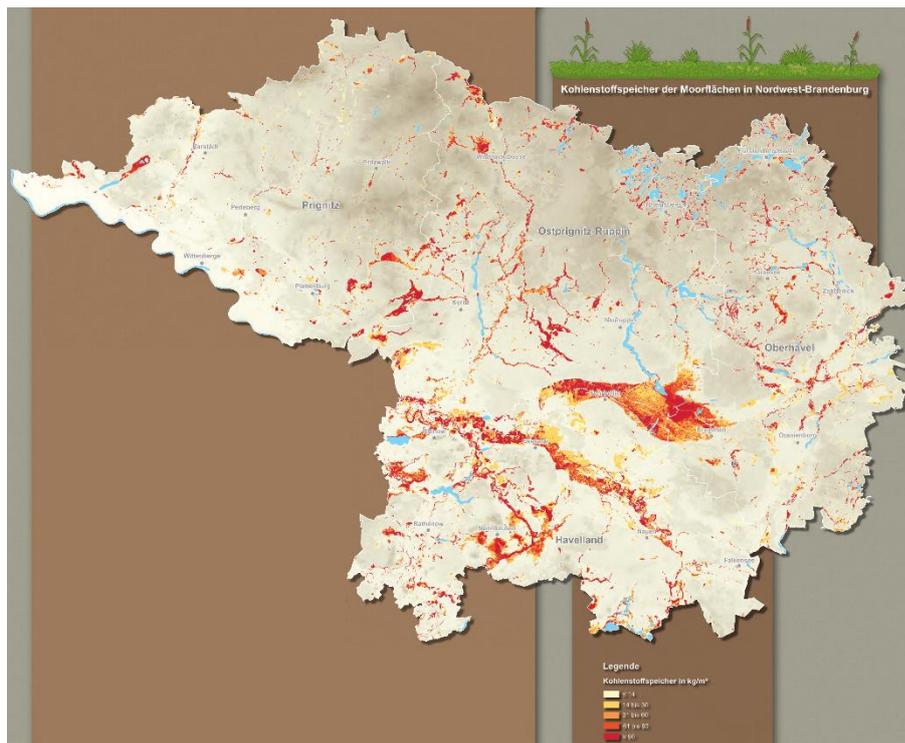
Der so entstandene Stadtplan verortet Angebote zu Streetwork, Gesundheit und Freizeit sowie Begegnungshäuser, Notunterkünfte, und Sozialläden in der Landeshauptstadt. Für die Karte selbst wurden farbenfrohe, kontrastreiche und freundliche Farben verwendet. Piktogramme erleichtern es Menschen mit Sprachbarrieren sich in der Karte zurechtzufinden. Die digitale Version hält zusätzliche Informationen zum Thema bereit. Beim Anklicken der verschiedenen Standorte erscheinen Popup-Fenster mit weiteren Details und Links. Zudem nutzt die Website die gleichen Signaturen, Piktogramme und Farben wie die Faltkarte und ist mit mobilen Endgeräten nutzbar.

„Grüne Helden“

Das zweite ausgezeichnete Projekt beschäftigt sich mit „Den grünen Helden in Nordwest-Brandenburg“. Gemeint sind damit Moore: wertvolle Ökosysteme, die eine wichtige Rolle im Klimaschutz und in

der Biodiversität spielen. Das Land Brandenburg beherbergt zahlreiche solcher Mooregebiete, deren Erhalt und Renaturierung von großer Bedeutung sind. Florian Wrasse und Philipp Winkler halten genau dies für entscheidend:

„Angesichts der ökologischen Bedeutung und der regionalen Besonderheiten haben wir beschlossen, unser Projekt auf dieses Thema zu fokussieren. Es stellt die aktuell vorhandenen Moorflächen in den Landkreisen Prignitz, Ostprignitz-Ruppin, Oberhavel und Havelland dar.“



Detailansicht aus der Karte “Die grünen Helden in Nordwest-Brandenburg” mit Informationen zur Kohlenstoffspeicherung der Moorflächen
© LGB

Zusätzlich dazu wurde die Nutzung der jeweiligen Moorflächen untersucht und diese Informationen in das Projekt integriert. Um die Bedeutung dieser Ökosysteme für den Klimaschutz zu verdeutlichen, wurden die Moorflächen auch in Bezug auf ihre Kohlenstoffspeicherung analysiert. Diese Darstellung bietet einen umfassenden Einblick in die ökologische Bedeutung der Moore in Brandenburg. Das Landesamt für Umwelt Brandenburg (LfU) begleitete die beiden Auszubildenden dabei sowohl mit datentechnischer als auch mit fachlicher Unterstützung. Das Design der Karte wurde in den typischen Farben der Moorlandschaft gestaltet.

Inzwischen schon traditionell nehmen die Geomatik-Auszubildenden der LGB in ihrem zweiten Ausbildungsjahr mit einem selbst gewählten

Projekt am jährlichen Wettbewerb der Kartographie-Stiftung Ravenstein teil, so auch in diesem Jahr. Die fünf Auszubildenden freuen sich über die Ehrung ganz besonders. Sie sind sich einig, dass sie durch die Projektarbeit zusammengewachsen sind und viel voneinander, aber auch durch die Unterstützung anderer lernen konnten. Ob Datenmanagement, grafische Gestaltung oder Projektmanagement, das „Ravensteinprojekt“ hat ihnen die Gelegenheit gegeben, sich auszuprobieren und frei zu entfalten. Die Nominierung und die Preisverleihung in Frankfurt am Main waren ein einzigartiges und unvergessliches Erlebnis.

Hintergrundinformationen:

Ravenstein-Förderpreis

Der Ravenstein-Förderpreis ist ein Preis zur Förderung des kartographischen Nachwuchses in der Bundesrepublik Deutschland. Ausdrückliche Zielsetzung der Stifterin Helga Ravenstein war es, den kartographischen Nachwuchs in Deutschland zu fördern, um ein hohes Niveau in der beruflichen Ausbildung nachhaltig zu sichern. Mit einer Prämierung stellen die Preisträger ihre besondere Qualifikation unter Beweis. Mit dem Preis sollen herausragende kartographische Arbeiten besonders finanziell gewürdigt und die überdurchschnittliche berufliche Qualifikation der Preisträger herausgestellt werden. Die Auszeichnungen sind dotiert mit einem Preisgeld und einer Jahresmitgliedschaft in der Deutschen Gesellschaft für Kartographie e.V. Informationen zum Ravenstein-Preis sind erhältlich unter:

<http://www.kartographie-stiftung-ravenstein.de/foerderpreis.html>

Die Ravenstein-Projekte der LGB-Auszubildenden sind im Überblick unter dem Stichwort „Ausbildungsarbeiten“ abrufbar unter:

<https://geobasis-bb.de/lgb/de/karriere/berufsausbildung/>

LGB

Die LGB gehört seit über 20 Jahren als Landesbetrieb zur öffentlichen Verwaltung im Land Brandenburg. Zu ihren Aufgaben zählt die Erfassung, Verarbeitung und Bereitstellung von Geobasisdaten für jeden: schnell, aktuell, zuverlässig und mit modernster Technik. Die LGB ist zudem Geo-Dienstleister für andere Behörden und Einrichtungen im Land Brandenburg. Von der Beratung und Konzeption bis hin zur Erstellung und dem Betrieb von Geo-Anwendungen und der Erstellung von thematischen Karten reicht das Portfolio. Das Grafik- und Druckzentrum der LGB bietet zudem Grafikgestaltungen, Reproduktionen und vielfältige Druckdienstleistungen an. So wird Qualität und Kompetenz aus einer Hand geliefert.

Die Homepage der LGB bietet weitere Informationen:

<https://geobasis-bb.de/>

Ausbildung

Zur Sicherung des Fachkräftebedarfs bietet die LGB verschiedene Ausbildungsmöglichkeiten. So bildet sie jährlich sechs Auszubildende im Beruf Geomatiker/-in aus und ist mit ihrer zentralen Aus- und Fortbildungsstätte (ZAF) im Land Brandenburg verantwortlich für die Planung, Organisation und Durchführung der überbetrieblichen Ausbildung in den Berufen der Geoinformationstechnologie im dualen Ausbildungssystem. Zudem bietet die LGB Bildungsverträge für das duale Studium und verschiedene Laufbahnausbildungen an.

Informationen zur Ausbildung von Fachkräften erhalten Sie unter:

<https://geobasis-bb.de/lgb/de/karriere/>

+++++